

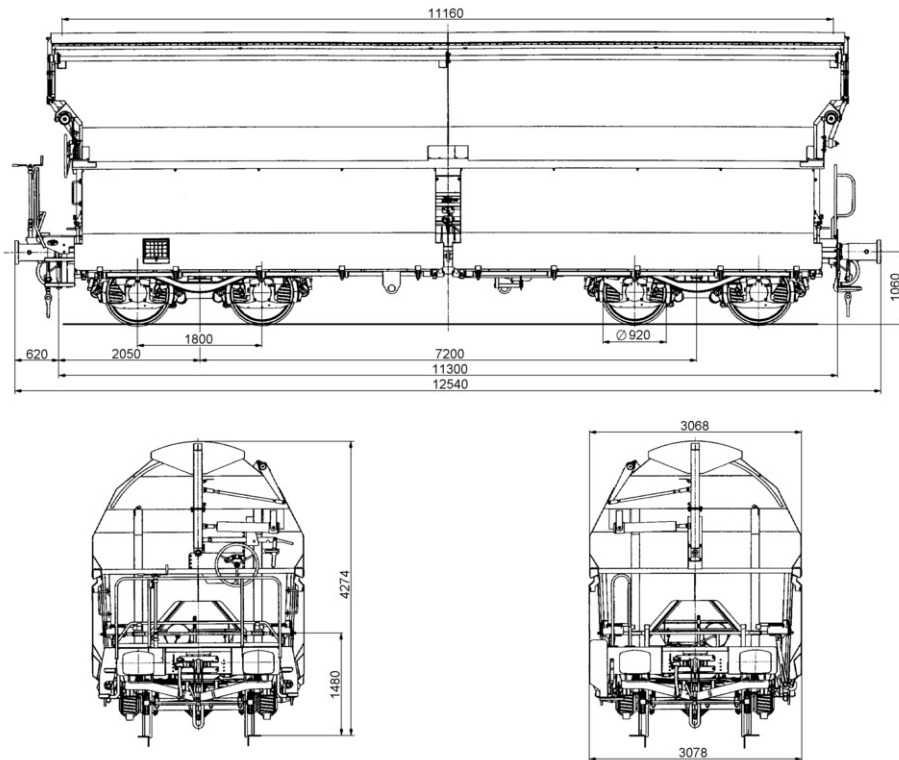


Gattung T:

Talns 972

Gedeckte Schüttgutwagen mit schlagartiger Schwerkraftentladung, mechanischem Klappenverschlussystem und vier Radsätzen.

Die Wagen entsprechen in ihren baulichen Merkmalen und ladetechnischen Eigenschaften den Fal-Wagen. Sie haben die Wahl zwischen mechanischem und hydraulischem Klappenverschlussystem. Die Wagen sind zusätzlich mit einem einteiligen Schwenkdach ausgerüstet, das mit einem Handrad von der Wagenbühne aus betätigt wird. Damit sind sie besonders für den Transport von nässeempfindlichen Schüttgütern geeignet. Für eine bessere Fließfähigkeit sind bestimmte Wagen mit einer Innenbeschichtung versehen.



▼ Technische Details

Laderaum (m ³)	71,5
Breite der Beladeöffnung (mm)	1.200
Länge der Beladeöffnung (mm)	11.160
Durchschnittl. Eigengewicht (kg)	23.600
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	120
Internationale Verwendungsfähigkeit	TEN RIV
Kleinster Gleisbogenhalbmesser (m)	75
Erstes Lieferjahr oder Baujahr der z. Z. ältesten Wagen	2009
Feststellbremse	mit und ohne Feststellbremse
Bauart der Bremse	KE-GP-A(K)
Anzahl der Bremszylinder (Stck.)	1
Durchmesser der Bremszylinder (mm)	300
Art der Lastabbremsung	automatisch
Bauart der Puffer	UIC 526-1, Kategorie A UIC 526-1, Kategorie A Zeichnung
Puffertellerabmessungen (mm)	450 x 340
Automatische Kupplung	vorbereitet
Bauart des Steuerventils	KE 2DVSL-ALBD 148/1

▼ Individuelle Daten

Ausschlag der Seitenklappen - größter (mm)	4.900
Ausschlag der Seitenklappen - in Stützstellung (mm)	4.100
Länge der Entladeöffnung (mm)	5.025 (je Klappe), 10.508 (gesamt)
Zugeinrichtung, verstärkt (kN)	Typ DZ40G-1500 kN (Zeichnung 2Fwg000.0.05.017.146)

▼ Lastgrenzen

Durchschnittl. Eigengewicht 23,6 t
mit und ohne Feststellbremse

	A	B1	B2	C
S	38,5 t	38,5 t	48,0 t	56,0 t
120				

Sonstige Vermerke:

Der Wagen ist für die Beförderung von feuchtigkeitsempfindlichen Schüttgütern speziell für Salz zur Entladung in Tiefbunker konzipiert. Die Entladestellen müssen das gleichzeitige Öffnen der vier Seitenklappen und ein ungehindertes Abfließen des Ladegutes unter SO gewährleisten.

Der Wagen ist in Ganzstahlbauweise unter Verwendung von Sonderprofilen, Profilen, abkanteten Blechen bzw. Blechen als Schweißkonstruktion hergestellt. Der Wagenkasten besteht aus dem sattelförmigen Boden, den fest mit den Untergestell-Fachwerkträgern verbundenen Stirnwänden, den Seitenwänden, den vier an den Seitenwänden aufgehängten Entladeklappen (Seitenklappen) und dem Quersattel, der den Wagenkasten in zwei gleich große Kammern unterteilt. Der sattelförmige Boden ist eine Fachwerkträger-Konstruktion in Segmentbauweise. Die Sattelnäigung beträgt 49° zur Waagerechten. An dem durch den Quersattel in zwei Kammern unterteilten Wagenkasten sind im unteren Bereich je Seite 2 Auslauföffnungen vorgesehen, die durch Seitenklappen verschlossen werden. Die Ecken der Kammern sind mit zusätzlichen Blechstreifen so ausgekleidet, dass keine Ladegutreste zurückbleiben. Zwischen den Langträgern sind die Hauptquerträger, Querträger sowie die Träger für die Druckluftbremseinrichtung angeordnet.

Der Wagen ist für den Transport von Salz vorgesehen. In korrosionsgefährdeten Bereichen der Baugruppen Wagenkasten, Klappenbetätigung, Dach und Bremse sind CrNi-Stähle eingesetzt. Um das Entladeverhalten zu optimieren, ist der Wagen mit einem zusätzlichen Kunststoffattel und an den Seitenwänden mit Halterungen für die Aufnahme von Rüttlern ausgerüstet worden.

DB Cargo AG
Neukundenservice
Masurenallee 33
47055 Duisburg
Deutschland

☎ Telefon: +49 (0)203 9851-9000
☎ Fax: +49 (0)203 454-2067

© 2016 Deutsche Bahn AG